



GEMEINDERAT

Marktgemeinde Hoheneich, Bezirk Gmünd NÖ
3945 Hoheneich, Marktplatz 91

Lfd. Nr. 5/2019/26

SITZUNGSPROTOKOLL

über die Sitzung des Gemeinderates am **Montag**, dem **16.12.2019** im Sitzungssaal der Marktgemeinde Hoheneich, Marktplatz 91 (1. Stock).

Beginn: 19:05 Uhr

Ende: 19:30 Uhr

Anwesend sind:

- | | |
|-----------------------------|----------------------------------|
| 1) Bgm Christian Grümeyer | 2) Vzbgm Manfred Zeilinger |
| 3) gGR Robert Bauer | 4) gGR Josef Holzmüller |
| 5) gGR Thomas Panagl | 6) gGR Sandra Preisinger, Ing |
| 7) gGR Martin Thor | 8) |
| 9) | 10) GR Kerstin Fraißl-Zimmermann |
| 11) GR Ewald Haider | 12) |
| 13) GR Richard Hofbauer | 14) |
| 15) GR Elfriede Kaufmann | 16) |
| 17) GR Ilse Steininger-Pöhn | 18) GR Martin Wagensonner |
| 19) GR Klaus Weiss | |

Entschuldigt abwesend sind:

- | | |
|----------------------|------------------------|
| 1) GR Daniela Anderl | 2) GR Katharina Berger |
| 3) GR Martin Hemmer | 4) GR Christoph Hörndl |
| 5) GR Karl Mayer | |

Vorsitzender: Bgm. Christian Grümeyer

Schriftführer: Amtsleiter Peter Nowak

Die Einladung erfolgte am **11.12.2019**.

Die Sitzung ist **öffentlich** und **beschlussfähig**.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung:

- 1) Genehmigung des Sitzungsprotokolls der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung
- 2) Bericht Prüfungsausschuss
- 3) Voranschlag 2020
- 4) Entwidmung von Teilflächen aus dem Öffentlichen Gut Schremser Straße
- 5) Löschungserklärung
- 6) Ehrung
- 7) Beitritt zum Klimabündnis
- 8) Bericht Bildungsgemeinderätin
- 9) Bericht Jugendgemeinderat

VERLAUF DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG:

Pkt. 1, Genehmigung des Sitzungsprotokolls

Die Gemeinderatsmitglieder geben keine Änderungen hinsichtlich des Sitzungsprotokolls der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung bekannt.

Das Sitzungsprotokoll gilt als genehmigt.

Pkt. 2, Bericht Prüfungsausschuss

Der Bürgermeister ersucht den Obmann des Prüfungsausschusses, GR Klaus Weiss um seinen Bericht vom 10.12.2019. Der Obmann berichtet dem Gemeinderat über das Ergebnis der Prüfung von Barkasse, Belege, Rückstände und Voranschlag 2020. Er empfiehlt die Beschlussfassung des Voranschlag 2020 (Beilage 1)

Pkt. 3, Voranschlag 2020

Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des Voranschlages 2020 lag in der Zeit vom 28.11.2019 bis 12.12.2019 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht auf.

Schriftliche Erinnerungen wurden nicht abgegeben.

Der Vorsitzende berichtet über die Neuerungen gemäß VRV 2015 und erklärt die wesentlichen Einnahmen und Ausgaben. Er informiert über die geplanten Projekte und den Schuldennachweis.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Voranschlag 2020 sowie

- den Dienstpostenplan und
- den mittelfristigen Finanzplan

beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 4, Entwidmung von Teilflächen aus dem Öffentlichen Gut Schremser Straße

Der Bürgermeister berichtet, dass die Grundstücksgrenze des Öffentlichen Gutes Schremser Straße relativ weit in eine private Liegenschaft reichte. Der Grundstückseigentümer lies sein Grundstück neu vermessen. Die vorgelegte Vermessungsurkunde von Dr. Döller Vermessung ZT GmbH, 3910 Zwettl, Kremser Straße 52, GZ 11222/15 vom 11.07.2019 wurde bereits baubehördlich genehmigt. Die Teilflächen 1, 2 und 5 sind aus dem Öffentlichen Gut Schremser Straße (Parzelle 2060/1, EZ 761, KG Hoheneich 07011) zu entlassen und den Privatgrundstücken zuzuschreiben.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen.

Entwidmung von Teilflächen aus dem Öffentlichen Gut

Die im Teilungsausweis von Dr. Döller Vermessung ZT GmbH, 3910 Zwettl, Kremser Straße 52, GZ 11222/15 vom 11.07.2019, welcher im Gemeindeamt zur Einsicht aufliegt,

- mit 1 bezeichnete Trennfläche des Grundstücks **2060/1**, vorgetragen ob der Liegenschaft EZ 761 im Grundbuch der KG Hoheneich 07011, Ausmaß laut Katasterstand von **3 m²** wird als Gemeindestraße dem öffentlichen Verkehr (Schremser Straße 2060/1, EZ 761, KG Hoheneich 07011) entwidmet, und dem Grundstück 921/3 zugeschrieben.
- mit 2 bezeichnete Trennfläche des Grundstücks **2060/1**, vorgetragen ob der Liegenschaft EZ 761 im Grundbuch der KG Hoheneich 07011, Ausmaß laut Katasterstand von **178 m²** wird als Gemeindestraße dem öffentlichen Verkehr (Schremser Straße 2060/1, EZ 761, KG Hoheneich 07011) entwidmet, und dem Grundstück 920 zugeschrieben.
- mit 5 bezeichnete Trennfläche des Grundstücks **2060/1**, vorgetragen ob der Liegenschaft EZ 761 im Grundbuch der KG Hoheneich 07011, Ausmaß laut Katasterstand von **6 m²** wird als Gemeindestraße dem öffentlichen Verkehr (Schremser Straße 2060/1, EZ 761 KG Hoheneich 07011) entwidmet, und dem Grundstück 920 zugeschrieben.

Die Voraussetzungen des § 4 Z. 3 lit. b) NÖ Straßengesetz sind somit erfüllt.
Die Vermessungsurkunde ist ein fester Bestandteil dieses Beschlusses.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 5, Löschungserklärung

Der Bürgermeister berichtet, dass ein Gemeindebürger das Grundstück Nr. 274 in 3945 Hoheneich, Berggasse 63, kaufen und darauf ein Haus errichten möchte. Die Marktgemeinde Hoheneich hat für dieses Grundstück ein Vorkaufrecht eingetragen. Nun soll die Gemeinde auf dieses Vorkaufsrecht verzichten, damit dieses Grundstück an den interessierten Gemeindebürger verkauft werden kann.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge nachstehende Löschungserklärung beschließen.

LÖSCHUNGSERKLÄRUNG

Grundbuchstand:

KATASTRALGEMEINDE 07011 Hoheneich EINLAGEZAHL 981
BEZIRKSGERICHT Gmünd

***** A1 *****
GST-NR G BA (NUTZUNG) FLÄCHE GST-ADRESSE
274 G Gärten(10) * 907 Berggasse 63

Legende:

G: Grundstück im Grenzkataster

*: Fläche rechnerisch ermittelt Gärten(10):

Gärten (Gärten)

***** A2 *****

4 a gelöscht

***** B *****

2 ANTEIL: 1/2

Thomas Riedl

GEB: 1977-12-30 ADR: Haidweg 332, Hoheneich 3945

a 528/2012 Kaufvertrag 2012-01-19 Eigentumsrecht

b 528/2012 Vorkaufsrecht

3 ANTEIL: 1/2

Carmen Schlosser

GEB: 1979-01-19 ADR: Haidweg 332, Hoheneich 3945

a 528/2012 Kaufvertrag 2012-01-19 Eigentumsrecht

b 528/2012 Vorkaufsrecht

***** C *****

1 a 528/2012

VORKAUFRECHT (§§ 1072, 1078 ABGB)

gern Pkt Viertens Kaufvertrag 2012-01-19 für Marktgemeinde

Hoheneich

Erklärung:

Die berechtigte Marktgemeinde Hoheneich erklärt unwiderruflich, das Vorkaufsrecht gemäß Punkt Viertens aus dem Kaufvertrag vom 19.01.2012, C-LNR 1a nicht auszuüben und auf dieses Recht zu verzichten.

Aufsandungserklärung:

Die Marktgemeinde Hoheneich erteilt daher durch ihre endesgefertigten Vertreter die ausdrückliche Einwilligung zur Einverleibung der Löschung des zu ihren Gunsten im Lastenblatt der EZ 981 KG 07011Hoheneich unter C-LNR 1a intabulierten Vorkaufrechtes.

Dies alles ohne ihr weiteres Zutun und nicht auf ihre Kosten.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 6, Ehrung

Der Bürgermeister berichtet über die bereits stattgefundenene Ehrung von Herrn Josef Decker, 3945 Hoheneich, Gmünder Straße 346, am 26.10.2019 beim Konzert des Musikvereines Bläsergruppe Hoheneich im Turnsaal.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge Herrn Josef Decker, 3945 Hoheneich, Gmünder Straße 346, nachträglich aufgrund seiner Verdienste um die Marktgemeinde Hoheneich als Obmann des Verschönerungsvereines Hoheneich mit der silbernen Ehrennadel der Marktgemeinde Hoheneich auszeichnen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 7, Beitritt zum Klimabündnis

Der Bürgermeister berichtet über den beabsichtigten Beitritt der Marktgemeinde Hoheneich zum Klimabündnis.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Beitritt zum Klimabündnis empfehlen und nachstehende Beitrittserklärung annehmen:

Beitrittserklärung

Als Klimabündnis-Gemeinde werden wir uns für die gemeinsamen Ziele des Klima- und Regenwaldschutzes im Sinne des Klimabündnisses einsetzen und in unserem Verantwortungsbereich entsprechende Maßnahmen setzen. Wir bekennen uns

- zu einer stetigen Verringerung der Treibhausgas-Emissionen,
- zur direkten und indirekten Unterstützung der indigenen Partnerorganisationen am Amazonas und weiterer Projekte zum Erhalt des Regenwaldes,
- zur Durchführung von Klimaschutzaktivitäten mit Beteiligung unserer BürgerInnen, Bildungseinrichtungen, Betriebe und Vereine,
- dazu, eine Vorbildwirkung im Klimaschutz gegenüber den BürgerInnen wahrzunehmen,
- dazu, einen Klimabündnis-Beauftragten zu ernennen,
- dazu, einen offenen lokalen Arbeitskreis für Klimaschutzmaßnahmen einzurichten oder einen bestehenden dafür zu nutzen,
- dazu, die Projekte der Klimabündnis-Partnerorganisationen zu unterstützen,
- dazu, die Bildungs- und Beratungsarbeit der Klimabündnis-Regionalstelle zu fördern und
- dazu, dem Internationalen Verein Klima-Bündnis e.V. sowie dem Verein Klimabündnis Österreich beizutreten.

Darüber hinaus

- informiert der/die Klimabündnis-Beauftragte den Gemeinderat 1-2 x pro Jahr über die Klimabündnis-Aktivitäten der Gemeinde.
- erstellt die Gemeinde alle 2 Jahre mit einem Klimabündnis-Tool einen Bericht über die klimarelevanten Gemeindeaktivitäten.
- achten wir bei unserer kommunalen Arbeit, dass bei Gemeindeentscheidungen auf Klimarelevanz Bedacht genommen wird.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 8, Bericht Bildungsgemeinderätin

Der Bürgermeister ersucht die Bildungsgemeinderätin Frau Ilse Steininger-Pöhn dem Gemeinderat ihren Jahresbericht zur Kenntnis zu bringen. Frau GR Ilse Steininger-Pöhn berichtet über die Investitionen in das Schulgebäude (Ausmalen des Stiegenhauses und

Anbringen eines Kantenschutzes an den Säulen im Stiegenhaus, Sanierung des Duschraumes im Turnsaal, Erneuerung des Waschbeckens im Kindergarten und Sanierung des Daches des Gartenhauses sowie Erneuerung der schadhaften Rasenteile am Kinderspielplatz des Kindergartens. Angebote für eine neue Schaukel und ein Klettergerüst wurden eingeholt und sollen 2020 angekauft und auf diesem Kinderspielplatz aufgestellt werden. Sie erzählt vom Familiengesundheitstag am Tag der offenen Tür in der Volksschule.

Pkt. 9, Bericht Jugendgemeinderätin

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass die Jugendgemeinderätin Katharina Berger ihn ersuchte, ihren Jahresbericht in der Gemeinderatsitzung dem Gemeinderat zur Kenntnis zu bringen. Der Vorsitzende liest folgenden Bericht vor:

„Der Ostersonntag stand wie jedes Jahr im Zeichen des Blutspendens. Der Aktion war wieder gut besucht, 164 Personen spendeten Blut, 18 wurden aus verschiedenen Gründen abgewiesen. Der Jugendausflug führte uns am 12. Oktober nach Wien, wir lösten gemeinsam Rätsel bei „Exit the Room“ und besuchten anschließend den Wiener Prater, wo wir nach den Fahrgeschäften, den Tag im Restaurant „die Luftburg“ ausklingen ließen. Der Ausflug kam gut an, es war ein schöner und lustiger Tag. Die Jugendtaxigutscheine werden zwar nicht so angenommen, wie wir uns das vorgestellt haben, aber man kann jedes Jahr eine bessere Akzeptanz feststellen.“

.....
Geschf. Gemeinderat



.....
Bürgermeister

.....
Geschf. Gemeinderat

.....
Schriftführer

